Psalm 30

Luther-Übersetzung von 1912

1 Ein Psalm, zu singen von der Einweihung des Hauses, von David. 2 Ich preise dich, HERR; denn du hast mich erhöht und lässest meine Feinde sich nicht über mich freuen. **2** 3 HERR, mein Gott, da ich schrie zu dir, machtest du mich gesund. **3** 4 HERR, du hast meine Seele aus der Hölle geführt; du hast mich lebend erhalten, da jene in die Grube fuhren. **4** 5 Ihr Heiligen, lobsinget dem HERRN; danket und preiset seine Heiligkeit! **5** 6 Denn sein Zorn währt einen Augenblick, und lebenslang seine Gnade; den Abend lang währt das Weinen, aber des Morgens ist Freude.

6 7 Ich aber sprach, da mir's wohl ging: Ich werde nimmermehr darniederliegen. **7** 8 Denn, HERR, durch dein Wohlgefallen hattest du meinen Berg stark gemacht; aber da du dein Antlitz verbargest, erschrak ich. **8** 9 Zu dir, HERR, rief ich, und zum HERRN flehte ich: **9** 10 Was ist nütze an meinem Blut, wenn ich zur Grube fahre? Wird dir auch der Staub danken und deine Treue verkündigen?**10** 11 HERR, höre und sei mir gnädig! HERR, sei mein Helfer! **11** 12 Du hast mir meine Klage verwandelt in einen Reigen; du hast mir meinen Sack ausgezogen und mich mit Freude gegürtet, **12** 13 auf dass dir lobsinge meine Ehre und nicht stille werde. HERR, mein Gott, ich will dir danken in Ewigkeit.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de